

Beratungs- und Vermittlungsnetzwerk bergisch StArk – Stabilisierung, Arbeit, Kompetenz

Koordination:

Jutta Zimmermann & Andrea Hölscher

Diakonie Wuppertal – Soziale Teilhabe gGmbH

Migrationsdienste

Elberfelder Straße 87 · 42285 Wuppertal

Tel.: 0202 / 269 21 100

Fax: 0202 / 269 21 222

bergisch-stark@diakonie-wuppertal.de

www.bergisch-stark.de

Sprechen Sie uns an!



Das Projekt „bergisch StArk“ wird im Rahmen des Programms „WIR“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Netzwerkpartner



Diakonie Wuppertal - Soziale Teilhabe gGmbH

Migrationsdienste

Tel.: 0202 / 269 21 100

bergisch-stark@diakonie-wuppertal.de



Stadt Wuppertal

Ressort Zuwanderung und Integration

Kommunales Integrationszentrum

Tel.: 0202 / 563 7100

Bergisch-stark@stadt.wuppertal.de



GESA gGmbH

Tel.: 0202 / 281 100

bestark@gesaonline.de

Sozialdienst katholischer Frauen e. V.
Bergisch Land



Sozialdienst Katholischer Frauen e. V. - Bergisch Land

Tel.: 0202 / 252 57 35

WIR.Bergisch.Stark@skf-bergischland.de



Jobcenter Wuppertal

Tel.: 0202 / 747 63 456

BergischStark@jobcenter.wuppertal.de



Stadt Solingen - Ausländer- und Integrationsbüro

Tel.: 0212 / 290 2202

ala@solingen.de



Caritasverband
Wuppertal/Solingen e.V.

Caritasverband Wuppertal/Solingen e.V.

Fachdienst für Integration und Migration

Tel.: 0212 / 243 557 300

wir-bergisch-stark@caritas-wsg.de



Caritasverband
Remscheid e.V.

Caritasverband Remscheid e.V.

Fachdienst für Integration und Migration

Tel.: 02191 / 694 470 23

fim@caritas-rs.de

bergisch StArk
Stabilisierung | Arbeit | Kompetenz

Diakonie Wuppertal
Soziale Teilhabe

WIR
SCHAFEN BERUFLICHE
PERSPEKTIVEN

bergisch StArk Beratungs- und Vermittlungsnetzwerk

Stabilisierung, Arbeit, Kompetenz
für Geflüchtete im Bergischen



bergisch StArK

Beratung, Begleitung und Vermittlung durch Förderplanmanagement und passgenaue Hilfen

Das Beratungs- und Vermittlungsnetzwerk bergisch StArK unterstützt Geflüchtete (ab dem 15. Lebensjahr) in den regionalen Beratungsstellen des Netzwerkes in Wuppertal, Solingen und Remscheid.

Wir unterstützen bei

- der nachhaltigen Aufnahme in Praktikum, Qualifizierung, schulische oder duale Ausbildung, Arbeit oder Studium
- der schulischen und beruflichen Orientierung und bieten Bewerbungstrainings an
- der Suche nach geeigneter Sprachförderung
- Kontakten mit Behörden, der Agentur für Arbeit, den Jobcentern und den Kammern
- bei der Kontaktaufnahme mit den zuständigen Stellen für die Anerkennung von Abschlüssen

Wir begleiten

- beim Abbau von Hemmnissen und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Frauen auf ihrem Weg in Ausbildung und Arbeit
- Geflüchtete über die Ausbildungs- und Arbeitsaufnahme hinaus und unterstützen alle Beteiligten

Wir informieren

- über Fördermöglichkeiten



kompetenter Ansprechpartner

Bei allen Fragen rund um die Themen Ausbildungs- und Beschäftigungsverhältnisse von Geflüchteten bieten wir ein Netzwerk mit kompetenten Ansprechpersonen für Betriebe/Arbeitgeber:innen.

Fachinformationen

Wir bieten ein umfassendes Angebot von Informations- und Sensibilisierungsveranstaltungen für Mitarbeitende von Agentur für Arbeit, Kommunen, Jobcentern, Betrieben etc. zu den Themen Aufenthaltsrecht und entsprechenden Förderinstrumenten.

Vernetzung

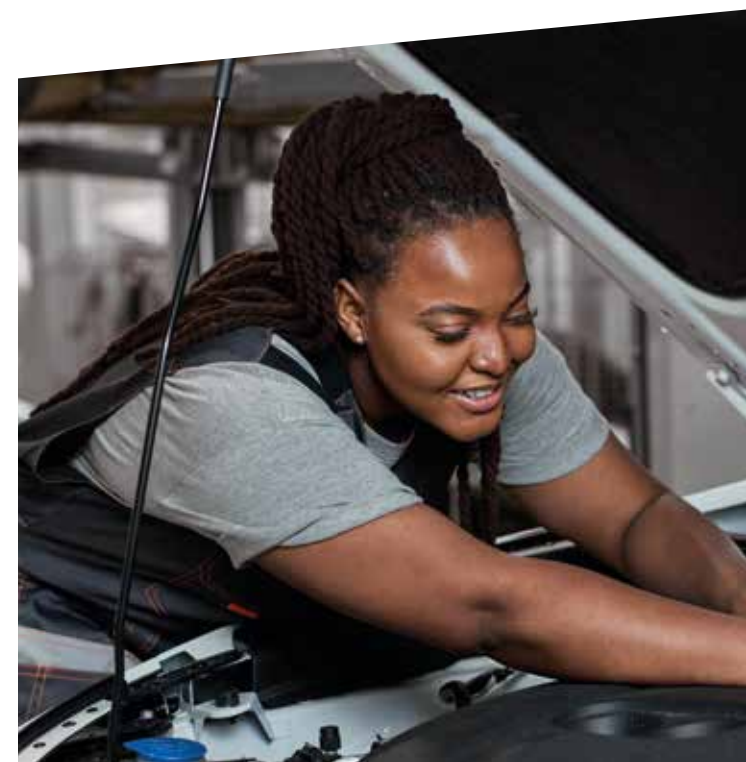
Gemeinsam mit städtischen Behörden, dem Jobcenter, der Agentur für Arbeit, Migrationsberatung und vielen anderen Partner:innen arbeiten wir vor Ort Hand in Hand zusammen.

Mit starkem Netzwerk zur Ausbildung und Arbeit

Das Beratungs- und Vermittlungsnetzwerk „bergisch StArK – Stabilisierung, Arbeit, Kompetenz“ bestehend aus acht Netzwerkpartnern aus den Bereichen öffentliche Verwaltung und Flüchtlings- und Beratungsarbeit unterstützt Geflüchtete in Wuppertal, Solingen und Remscheid.

Das Netzwerk hat sich das Ziel gesetzt, die Beschäftigungsfähigkeit von Geflüchteten mit Arbeitsmarktzugang durch ein effektives Förderungsmanagement und passgenaue Hilfen zu erhöhen und sie nachhaltig bei der Integration in den Arbeitsmarkt zu unterstützen. Außerdem soll eine strukturelle Verbesserung der Zugänge zum Ausbildungs- und Arbeitsmarkt erreicht werden.

Die heterogenen Netzwerkpartner sind erfahren in der Integrations- und Beschäftigungsförderung, vor Ort sehr gut vernetzt und binden aktiv weitere Akteur:innen als Kooperationspartner:innen ins Netzwerk ein.



bergisch StArK – Gemeinsam mehr erreichen

